



Wadersloh

6. September

Krink beendet die Sommerpause

Diestedde (gl). Die Sommerpause des Plattdeutschen Krinks Diestedde ist zu Ende. Das erste Treffen ist am Dienstag, 6. September, ab 18 Uhr im Backhaus. Zu diesen monatlichen gemütlichen Runden sind alle Liebhaber der plattdeutschen Sprache willkommen, teilt der Plattdeutsche Kring Diestedde mit.

Ausflug

Fahrradtour des Bürgerbusvereins

Wadersloh (gl). Am Samstag, 27. August, findet eine Fahrradtour des DWL-Bürgerbusvereins statt. Eingeladen sind der Vorstand, die Arbeitsgruppen und Fahrer mit Partnern, Kindern und Enkelkindern. Start ist um 14 Uhr auf dem Schützenplatz in Wadersloh. Erforderlich ist ein verkehrstüchtiges Fahrrad. Nach einer Strecke von neun Kilometern wird der Modellflugplatz in Bornefeld erreicht, wo eine Schau von 15.30 bis 16.30 Uhr zu sehen ist. Danach geht es zur Gaststätte „Seuten Titt“, wo ein rustikales Büfett aufgebaut ist. Die Rückreise bestimmt jeder für sich.

Biwak

Kinder schlagen die Zelte auf

Wadersloh (gl). Zum sechsten Mal startet am 3. und 4. September (Samstag und Sonntag) das Kinderbiwak des Schützenvereins Wadersloh-Geist für Kinder der Mitglieder und Freunde. Treffpunkt ist am Samstag um 16 Uhr auf dem Biwakplatz am Wald an der Hellstraße. Bei Regen steht das Vereinsheim, die alte Schule in Geist, zur Verfügung.

Der Anmeldeschein sollte bis Samstag, 27. August, per Post an Hubert Rassenhövel, Am Roßbach 22, 59510 Lippetal, oder per E-Mail an biwak@schuetzenverein-geist.de geschickt werden.

SV Westfalen 21 Liesborn

Tischtennis-Abteilung stellt drei Teams

Liesborn (gl). Paul Haasmann gab auf der Versammlung der Tischtennis-Abteilung des Sportvereins Westfalen 21 Liesborn bekannt, dass sich seine Mannschaft nicht für die Kreisliga melden wird. Zwar hatte sie den Klassenerhalt in der Kreisliga mit dem drittletzten Platz in der Saison 2015/2016 erreicht. Aber wegen diverser Abgänge (Elmar Lütkecker, Maximilian Pazurek und Paul Haasmann) wird sie sich nicht mehr für diese Klasse melden.

Für die 2. Herren resümierte Friedhelm Papenkort: Mit Erreichen des zweiten Platzes – bei nur zwei Saisonniederlagen – wurde der Aufstieg in die 1. Kreisklasse errungen. Ulli Möller bilanzierte für die 3. Herren: Die Saison wurde mit dem zweiten Tabellenplatz abgeschlossen, welcher zum Aufstieg in die 2. Kreisklasse berechtigt. In der kommenden Saison werden drei Mannschaften gemeldet: 1. Herren in der 1. Kreisklasse, 2. Herren in der 2. Kreisklasse und die Mädchenmannschaft in der Kreisliga.

Durch die Tischtennis-Versammlung führte Abteilungsleiter Ulli Möller. Kassierer Peter Warnecke zeigte in seinem Kasernenbericht auf, dass man im vergangenen Jahr gut gewirtschaftet habe. Kassensprüfer Johannes Ku-

Jugendliche in der Kommunalpolitik

Ratsfraktionen bekommen junge Kollegen

Wadersloh (ale). „Im Herzen des politischen Geschehens“ hat Bürgermeister Christian Thegelkamp am Donnerstagmittag 14 Jugendliche begrüßt. Zur Auftaktveranstaltung des Projekts „Beweg was“ waren 13 Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Johanneum und eine Schülerin der Realschule Wadersloh ins Rathaus gekommen. Die Jugendlichen im Alter von 14 bis 16 Jahren werden in den folgenden Wochen die Kommunalpolitik in der Gemeinde kennenlernen und sich aktiv einbringen.

Mit dem Ende der Sommerpause haben sie die Möglichkeit, sich für eine der vier Fraktionen zu entscheiden und bei der CDU, SPD, FDP oder der Freien Wählergemeinschaft (FWG) mitzumachen. Da das Projekt „Beweg was“ im Vorjahr sowohl bei den Schülern als auch bei den beteiligten Kommunalpolitikern einen guten Eindruck hinterlassen hat, stand schnell fest, es nach einem Jahr erneut aufzulegen.

In einer Vorstellungsrunde stellten die jungen Politikinteressierten zunächst sich und ihre Fraktion vor. Anhand einer Powerpointpräsentation erklärte Ratsmitglied Olaf Smyczek den Jugendlichen die wichtigsten

Fakten zur Kommunalpolitik.

Das Projekt „Beweg was“ ermöglicht Einblicke in die verschiedenen Fachausschüsse und Ratsitzungen. Die Ratsmitglieder und Fraktionsvorsitzenden bringen den Teilnehmern ihre Arbeit nahe, geben ihnen Einblicke und begleiten sie aktiv.

Am 22. September ist ein Ausflug zum Landtag in Düsseldorf geplant. Das zehnwöchige Programm endet am 3. November mit einer Schülerratssitzung unter dem Vorsitz des Bürgermeisters. Während der Sitzung besprechen die Jugendlichen ihre eigenen Anträge, arbeiten ihre Tagesordnung ab und führen Diskussionen. Die selbst formulierten Anträge werden, wie im Vorjahr, besprochen und – falls möglich – in die Realität umgesetzt. Die Anträge des „Beweg-was“-Projekts aus dem Vorjahr, wie die Einführung eines kostenlosen öffentlichen WLAN, sowie die kreative Gestaltung von Stromkästen werden in den kommenden Wochen intensiv geprüft und besprochen.

Das Ziel des Projekts ist, dass sich die 14- bis 16-Jährigen der Kommunalpolitik in ihrer Heimatgemeinde zuwenden, ihr Allgemeinwissen vertiefen und sich selbst mit Ideen und Vorschlägen einbringen.



Auf zehn interessante Wochen mitten im politischen Geschehen der Gemeinde sind 13 Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Johanneum und eine Schülerin der Geschwister-Scholl-Realschule gespannt. Sie nehmen am Projekt „Beweg was“ teil, das am Donnerstag im Rathaus startete. Bild: Caterisano

Zitate

□ „Ich habe mich angemeldet, weil ich mich für Politik interessiere.“

Dahlia Arora (16), „Beweg was“-Fraktion der CDU.

□ „So habe ich die Möglichkeit, Einblicke zu bekommen, die ich ohne das Projekt nicht bekommen könnte.“

Carolin Grotegut (15), Beweg was“-Fraktion der SPD.

□ „Ich bin froh, dass die Schule das Projekt anbietet. So kann man einmal aktiv bei der Politik mitmachen.“

Antonia Nixdorf (14), „Beweg was“-Fraktion der FDP.

□ „Von den Vorgängern wurde nur Positives berichtet.“

Ines Dahlmann (14), „Beweg was“-Fraktion der FWG.



Über das Interesse der Jugendlichen freuen sich die Wadersloher Kommunalpolitiker und die Vertreter der Gemeindeverwaltung. Unser Bild zeigt (v. l.) Ratsmitglied Thorsten Gövert (CDU), Ratsmitglied Olaf Smyczek (SPD) und Bürgermeister Christian Thegelkamp.

Vorstand berichtet



Franz David aus Bad Waldliesborn verantwortet seit März 2015 bei der „Westag & Getalit AG“ die Sparte Oberflächen und Elemente. Dazu zählt das Werk Wadersloh. Bild: Bitter

„Westag & Getalit AG“ erzielt 225,3 Millionen Euro Umsatz

Von unserem Mitarbeiter JOHANNES BITTER

Wadersloh (gl). Die „Westag & Getalit AG“ mit Stammsitz am Hellweg in Wiedenbrück und Zweigwerk in Wadersloh, Mauritz 64, erzielte 2015 einen Umsatz von 225,3 Millionen Euro.

Das Unternehmen gliedert die Produktion in die Sparten Oberflächen und Elemente einerseits mit 98,1 Millionen Euro Umsatz unter Leitung von Vorstand Franz David sowie Türen und Zargen andererseits mit Umsatzerlösen von 120,7 Millionen Euro, die Vorstandsvorsitzender Wilhelm Beckers verantwortet.

Wie der neue Finanzvorstand Christopher Stenzel auf der Hauptversammlung im Rhedaer A2-Forum erläuterte, erhalten die Aktionäre aus dem Jahresüberschuss von 5,9 Millionen Euro eine Dividende von 80 Cent je

Vorzugsaktie und 74 Cent je Stammaktie, was einer Rendite von vier Prozent entspricht. Investitionen von 12,3 Millionen Euro sollen die Zukunft sichern.

Eine Produktionslinie für Türen und Zargen läuft in Kürze in Wiedenbrück an. In Wadersloh wurde für die Arbeitsflächenkonfektionierung der Sparte Oberflächen und Elemente eine neue Bearbeitungsanlage installiert. In dem Werk sei genügend Freiraum für weiteres Wachstum. Dazu zählt die Fertigung des Mineralwerkstoffes „GetaCore“. Daneben werden Träger mit aufgebracht Beschichtung hergestellt. Die Träger reichen von Arbeitsplatten bis zu Fensterbänken und Rückwandssystemen für den Einsatz in der Küche.

Von den 1304 Mitarbeitern waren zum 31. Dezember 2015 in Wadersloh 196 Frauen und Män-

ner beschäftigt. Von den guten Rahmenbedingungen wie expandierender Wohnungsbau und leichte Belegung bei öffentlichen und gewerblichen Bauten profitiert auch die Sparte Oberflächen und Elemente. In den ersten sechs Monaten dieses Jahres lagen die Umsatzerlöse bei 50,5 Millionen Euro, plus 0,6 Prozent gegenüber dem Wert des ersten Halbjahres 2015.

Die Produktpalette der Sparte verbindet am Design orientierte Trends mit Technik. Das Sortiment reicht von reinen Beschichtungsmaterialien wie dem Getalit und dem Mineralwerkstoff GetaCore bis hin zu einbaufertigen Produkten. Das können komplett konfektionierte Küchenarbeitsflächen und Fensterbänke sein, aber auch Bodenplatten für den Industrie- und Nutzfahrzeugbau oder Schalungen für hochwertigen Sichtbetonbau.

Korrektur

Ausschuss tagt am 14. September

Wadersloh (gl). Eine gemeinsame Sitzung von Schulausschuss, Bauausschuss und der baubegleitenden AG Sekundarschule findet am 5. September statt. Am 14. September tagt der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport regulär. Dies war versehentlich falsch wiedergegeben worden.

Termine & Service

Wadersloh

Samstag/Sonntag, 27./28. August 2016

Samstag
Bürgerservice: 10 bis 12 Uhr im Rathaus.

„Hand-in-Hand“, Hilfsdienst für Senioren: ☎ 02523 / 7687.
Trödelmarkt im Sinnespark des St.-Josef-Hauses Liesborn: 11 bis 15 Uhr, 15 Uhr Auftritt der Jugendfeuerwehrkapelle.
Jugendtreff Villa Mauritz: 11 bis 12.30 Uhr Parkour-Training für Jugendliche auf dem Schulhof des Johanneums.

Pfarrwallfahrt: 10 Uhr Abfahrt mit dem Fahrrad in Herzfeld, Bredenloh 1; Abfahrtszeiten der Busse: 12.25 Uhr Kastanienplatz, 12.35 Uhr Pfarrheim Wadersloh, 12.45 Uhr Pfarrheim Diestedde.

Museum Abtei Liesborn: 14 bis 17 Uhr geöffnet; 15 Uhr Führung.

TuS Wadersloh: 15 Uhr Lauftreff ab Sportheim.

„Mach ma Akustik“: 17 Uhr Musik-Festival vor dem Museum Liesborn (Eintritt frei).
Kolpingfamilie Wadersloh: ab 19.30 Uhr Dans op de Deel in der Realschule.

Sonntag
Bücherei Wadersloh: 10 bis 12 Uhr Ausleihe.

Bücherei Diestedde: 10.30 bis 12 Uhr Ausleihe.

Bücherei Liesborn: 10.30 bis 12.30 Uhr Ausleihe.

Museum Abtei Liesborn: 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Boule-Club Diestedde: 10.30 Uhr Boulespiel an der Grundschule.

Gemeindepartnerschaft mit Ghana: ab 17.30 Uhr Kennenlerntreffen für alle Interessierten im Pfarrheim „Die Brücke“ in Bad Waldliesborn.

Schützenbruderschaft St. Georg Göttingen: 19 bis 21 Uhr Übungsschießen auf dem Schießstand im Klostergarten.

Schützenverein Liesborn: 19 bis 21 Uhr Training auf dem Schießstand im Klostergarten.



Die Tischtennis-Abteilung des SV Westfalen 21 Liesborn hat seinen Vorstand gewählt. Das Bild zeigt (v. l.) Peter Warnecke (Kassierer), Paul Haasmann (Schriftführer), Tim Schleppehege (Jugendwart), Ulli Möller (Tischtennis-Abteilungsleiter).



Stefan Demandt wurde für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit bei der Versammlung der Tischtennis-Abteilung geehrt.

Gottesdienste

Kath. Gemeinden

□ Wadersloh, St. Margareta: Samstag 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag 11 Uhr Eucharistiefeier.

□ Diestedde, St. Nikolaus: Samstag 17 Uhr Vorabendmesse; Sonntag 9.30 Uhr Eucharistiefeier.

□ Liesborn, St. Cosmas und Damian: Samstag 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag 11 Uhr Eucharistiefeier.

□ Benteler, St. Antonius: Samstag 17 Uhr Vorabendmesse; Sonntag 11 Uhr Eucharistiefeier.

□ Göttingen, Kapelle: Sonntag 8 Uhr Eucharistiefeier.

□ Bad Waldliesborn, St. Josef:

Sonntag 9.30 Uhr Eucharistiefeier, 18.30 Uhr Eucharistiefeier.

Evang. Gemeinde

□ Liesborn, Auferstehungskirche: Sonntag 9 Uhr Gottesdienst.

□ Wadersloh, Gnadenkirche: Sonntag 10.15 Uhr Gottesdienst.